

**Koller Auktionen - Lot 3043**

**A174 Gemälde Alter Meister - Freitag 18 September 2015, 15.00 Uhr**

---



DAVID TENIERS d. J.

(Antwerpen 1610–1690 Brüssel)

Bildnis der Maria Snijers, geborene Heusch. 1648.

Öl auf Kupfer.

Oben links monogrammiert: DT (ligiert) F. Verso bezeichnet: MARIA HEVSCH IOAN  
FIL. / ANTVERP VIDVA GODE F / SNYERS AETATIS SVAE / LXXXI AN SALVTIS /  
MDC.XLVIII.

16,6 x 12,7 cm.

Gutachten: Dr. Margret Klinge, 17.7.2015. Dr. Jaco Rutgers, 17.6.2015. Provenienz: -  
Galerie D. A. Hoogendijk & Co., Amsterdam, 1936 (bei Galerieanzeige abgebildet im  
Ausstellungskatalog: Nederlandsch Musiekleven 1600-1800, Den Haag,  
Gemeentemuseum, 6.6.-6.9.1936). - Sammlung W. Paech, Amsterdam, um 1942. -  
Schweizer Privatsammlung. Dieses Porträt der Maria

## **Koller Auktionen - Lot 3043**

### **A174 Gemälde Alter Meister - Freitag 18 September 2015, 15.00 Uhr**

---

Snijers, geborene Heusch, von 1648 identifizieren Dr. Margret Klinge und Dr. Jaco Rutgers beide unabhängig nach Prüfung des Originals als eine eigenhändige Arbeit David Teniers d. J. Kürzlich in einer Privatsammlung entdeckt, stellt es eine Bereicherung für das Oeuvre Teniers dar und kann in die Antwerpener Schaffensphase der 1640er Jahre vor der Übersiedlung des Künstlers 1651 nach Brüssel datiert werden. David Teniers, der vorwiegend für seine Genredarstellungen bekannt ist, widmete sich während dieser Zeit auch in einigen Fällen der Porträtmalerei. Stilistisch verwandt ist diese Arbeit mit dem Doppelporträt eines älteren Herren und einer Frau, die sich heute in der Fondation Custodia im Institut Néerlandais, in Paris befindet (Öl auf Holz, 19,8 x 15 cm, Inv. Nr. 6530A und B). Aber auch die ältere Frau in dem Gemälde "Der habgierige Mann" von ca. 1648 in der National Gallery in London (Inv. Nr. 155) weist stilistische Parallelen auf, worauf Jaco Rutgers in seinem Gutachten hinweist. Rutgers stellt ferner eine Verbindung zu Teniers bedeutendem Gruppenporträt der Gilde "De Oude Voetboog" auf dem Antwerpener Grote Markt von 1643 her, heute in der Hermitage in St. Petersburg (Öl auf Leinwand, 135 x 183 cm, Inv. Nr. 572), welches eine Zeremonie zu Ehren des ehemaligen Dekans, Godevaert Snijers, thematisiert, der vorne im Bild gezeigt wird und bei dem es sich um den Ehegatten der hier dargestellten Maria Snijers handelt. Maria Snijers, die 1649 verstarb, führte in ihrem Inventar zwei Bildnisse von ihrem Ehemann Godevart Snijers und sich auf ("Twee Contrefejtsels van wijlen Mijnheer Godevart Snijers end Joeffrouwe Maria Heusch" - zwei Porträts des Herren Godevart Snijers und der Frau Maria Heusch), wobei es sich bei dem Bildnis des Ehegatten wohl um eine posthume Darstellung handeln muss, da Maria Snijers in dem hier angebotenen Bildnis mit einer Witwenkappe, der sogenannten "weduwenkapje", dargestellt ist. Das Ehepaarbildnis war noch 1936/37 im Amsterdamer Kunsthandel vereint und muss erst später getrennt worden sein, worauf Dr. Klinge hinweist. Die Darstellung der Maria Snijers in ihrem 81. Lebensjahr ist von einer besonders feinen und ausdrucksstarken Malweise geprägt, die die individuellen Züge der Porträtierten einfängt, ihr durch gezielte Lichtführung Lebendigkeit vermittelt und durch das relativ kleine Format einen eher intimen Charakter verleiht und vermuten lässt, dass es sich bei dieser Arbeit um

**Koller Auktionen - Lot 3043**

**A174 Gemälde Alter Meister - Freitag 18 September 2015, 15.00 Uhr**

---

einen persönlichen Auftrag der Dargestellten beim Künstler direkt handelt.

CHF 25 000 / 35 000

€ 25 770 / 36 080

**Koller Auktionen - Lot 3043**

**A174 Gemälde Alter Meister - Freitag 18 September 2015, 15.00 Uhr**

---

